

Antragsbereich A / Antrag 24/III/2023

AntragstellerInnen: AfB

Empfänger: Unterbezirksparteirat

Landtagsfraktion

24/III/2023: Bildung braucht Sprache – Langfristige Förderung von „Sprach-Kitas“

1 Das Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales fördert bedarfsgerecht lan-
2 desweit diejenigen Kitas, in denen Kinder einen überdurchschnittlichen Sprach-
3 förderbedarf aufweisen. Diese sogenannten „Sprach-Kitas“ arbeiten analog zum
4 Bundesprogramm „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ mit
5 drei inhaltlichen Schwerpunkten: alltagsintegrierte sprachliche Bildung, inklusive
6 Pädagogik und die Zusammenarbeit mit Familien.

7

8 **Begründung**

9 Mit dem Bundesprogramm fördert das BMFSFJ seit 2016 die sprachliche Bildung
10 als Teil der Qualitätsentwicklung in der Kindertagesbetreuung. Das Bundespro-
11 gramm richtet sich vorwiegend an Kitas, die von einem überdurchschnittlich ho-
12 hen Anteil von Kindern mit sprachlichem Förderbedarf besucht werden. Seit 2021
13 legt das Bundesprogramm Sprach-Kitas außerdem einen Fokus auf den Einsatz di-
14 gitaler Medien und die Integration medienpädagogischer Fragestellungen in die
15 sprachliche Bildung. Digitale Medien gehören heute in vielen Familien zum All-
16 tag und damit zum Sprachumfeld von Kindern aller Altersgruppen. Deshalb greift
17 das Programm digitale Medien bei der sprachlichen Bildung auf. Das Programm
18 ist derzeit für ein weiteres halbes Jahr bis zum 30.06.23 verlängert worden. Der
19 Freistaat Bayern fördert derzeit die bisherigen Sprach Kitas analog des Bundes.
20 Das bedeutet, es werden einzelne Kitas (in freier Trägerschaft) mit Sprachkita-
21 fachkräften (halbe Stellen) gefördert. Eine flächendeckende bedarfsgerechte För-
22 derung gibt es nicht. Im Sinne der Bildungsgerechtigkeit und der Ermöglichung
23 von Teilhabe ist dies dringend notwendig.